

Zur Situation in Bethlehem



Als Geburtsstadt Jesu wird Bethlehem mit Weihnachten, Krippe, Stall und Romantik verbunden.

Die Realität ist leider sehr bedrückend. Bethlehem ist von einer 9 m hohen Mauer umschlossen, die Bewegungsfreiheit der 30.000 Einwohner daher sehr eingeschränkt. Hoffnungslosigkeit und Verzweiflung, Arbeitslosigkeit, Bildungsarmut, Perspektivlosigkeit bestimmen das Bild. Die Menschen leiden unter der israelischen Besatzung. Sie sehnen sich nach einem würdevollen Leben, in einem gerechten Frieden, Seite an Seite mit ihren israelischen Nachbarn.

Für ein Leben in Würde

Der als evangelischer Friedenspfarrer bekannte Dr. Mitri Raheb gibt den Menschen seiner Heimat Lebensperspektiven. Mit der von ihm gegründeten „Dar al-Kalima“ Bildungseinrichtung und ihren sozialen Programmen „Diyar“ bietet er der gesamten Bevölkerung Möglichkeiten, ihr Leben eigenverantwortlich und selbstbestimmt zu gestalten, ein Leben in Würde.

„Auch wenn wir wüssten, dass die Welt morgen untergeht, würden wir noch heute in den Garten gehen und Olivenbäume pflanzen. Hoffnung ist das, was wir im Angesicht der Perspektivlosigkeit tun“, so Raheb.



Wie Sie helfen können

*Ja, eine neue Welt wird entstehen,
wenn Jede und Jeder sich dafür einsetzt,
ein Stück Welt zu verändern!*

- Unterstützen Sie unsere Arbeit finanziell
- Übernehmen Sie Stipendien für unsere Studierenden
- Reisen Sie nach Bethlehem, machen Sie sich selbst ein Bild
- Informieren Sie sich auf unserer Website und besuchen Sie die Einrichtungen vor Ort
- Werden Sie Mitglied im Förderverein

Für Ihre Spende

Evangelische Bank eG
IBAN: DE 46 5206 0410 0000 4194 78
BIC: GENODEF1EK1


Gerne möchten wir Ihnen danken und Ihnen eine Spendenquittung ausstellen. Hinterlassen Sie bitte hierzu Ihre Adresse.

Ihr Ansprechpartner in Deutschland

Förderverein Bethlehem-Akademie Dar al-Kalima e.V.
Berliner Str. 25 · 28203 Bremen
Vorsitzende: Anette Klasing
anette.klasing@foerderverein-bethlehem.de

Projektleitung und Spenderkommunikation:
Christiane Wacker-Singer
christiane.wacker@foerderverein-bethlehem.de

Der Förderverein ist als gemeinnützig anerkannt. Vereinsregister beim Amtsgericht Stuttgart Registernummer VR 241499

www.foerderverein-bethlehem.de
 /foerdervereinbethlehem

Hoffnung und Lebensperspektiven für die Menschen in Bethlehem



*„Man kann in dieser Welt, wie sie ist,
nur dann weiterleben, wenn man zutiefst glaubt,
dass sie nicht so bleibt, sondern werden wird,
wie sie sein soll.“*

Richard von Weizsäcker



Wer wir sind und was wir tun

Im Jahr 2001 in Baden-Württemberg gegründet, möchte der christlich und zivilgesellschaftlich geprägte Verein die Lebenssituation im besetzten Bethlehem verbessern. Dabei unterstützen wir ideell und materiell die Bildungseinrichtung „Dar al-Kalima“ und ihre sozialen Programme „Diyar“. Unsere Hilfe soll die Menschen in Palästina befähigen, ein eigenverantwortliches und selbstbestimmtes Leben zu führen und den Aufbau einer Zivilgesellschaft zu gestalten.

Wenn Menschen nichts mehr zu verlieren haben, greifen sie oftmals nach problematischen Antworten, um ihre Situation zu verändern. Mit Bildung möchten wir Horizonte öffnen, Sinn stiften für ein friedliches Miteinander im Heiligen Land.



**Förderverein Bethlehem-Akademie
Dar al-Kalima e.V.**

Kinder gestalten die Gesellschaft Palästinas von morgen



Diyar Kinder- und Jugendakademie

Auch in Palästina brauchen Kinder Vertrauen und Verlässlichkeit. Im häuslichen Umfeld geht dies aufgrund der widrigen Lebensumstände oft verloren, denn die Familien kämpfen um das Nötigste. Das Programm nutzen jährlich 400 Mädchen und Jungen. Bei Sport, Musik, Kunst, Theater und Tanz werden

Kreativität und Talente geweckt und gefördert. In den Kursen werden Instrumente erlernt, im Sport wird Bewegungsdrang mit Teamgeist verbunden. Was die Kinder hier hören, lernen und erfahren ist prägend für sie und damit ein großer Impuls für ihre positive Entwicklung.

Diyar Tanz -Theater

Hier wird Jugendlichen eine Bühne geboten, auf der sie sich und ihre Gefühle positiv ausdrücken können. Tanz und Theater sind geeignete Mittel, um jahrelang aufgestaute Frustration über ein Leben hinter Mauern aus Beton abzubauen. Das Diyar Tanz-Theater glaubt an den Wert von Kultur – nicht nur um Mut zu machen, sondern auch um Brücken zu bauen, lokal und international.



Bildung Hilfe zur Selbsthilfe



Dar al - Kalima University College of Arts & Culture

Mehr als 50 Prozent der Bevölkerung ist unter 18 Jahre. Viele junge Menschen sind ohne Ausbildung und Arbeit. Sie brauchen eine Lebensperspektive. Dafür ist eine Ausbildung, die den ökonomischen Bedürfnissen des Landes entspricht, die beste Voraussetzung.

Dar al-Kalima bietet nicht nur kunsthandwerkliche Ausbildungsgänge, sondern führt als Hochschule ebenso zu Bachelorabschlüssen in den Darstellenden und Bildenden Künsten sowie im Tourismusbereich. Neben dem reinen Wissen werden sowohl Werte und Demokratieverständnis vermittelt, als auch Grundlagen für den Aufbau einer Zivilgesellschaft.

Die 500 Studierenden kommen aus Bethlehem, den umliegenden Dörfern und aus Flüchtlingslagern. Nachweislich finden ca. 80 Prozent der Absolventinnen und Absolventen von Dar al Kalima einen Arbeitsplatz oder gründen eine eigene Existenz.

Weiterbildung für ein selbstbestimmtes Leben

Mündige Bürger für Palästina

Jugendliche und Erwachsene werden befähigt, in individueller Selbstbestimmung persönliche Lebensherausforderungen zu bewältigen.

Mit diesen Programmen bilden sich junge Menschen zu aktiven mündigen Bürgern und zukünftigen Führungskräften fort. Hier werden Antworten auf die wichtigsten gesellschaftlichen Herausforderungen der palästinensischen Jugend gegeben. Sie sollen nicht Zuschauer, sondern Akteure der Gesellschaft sein.



Fit für den Arbeitsmarkt

Diese Workshops regen zur Selbstfindung an. Die Jugendlichen erlangen die Einsicht und Fähigkeit, ihre Qualifikation für den Arbeitsmarkt zu verbessern. Eine Analyse zeigt, wo sie stehen und welche Chancen sie ergreifen können. Sie erhalten eine Berufsberatung, werden eingeführt in Business-Pläne, Projektmanagement, Verfassen von Lebensläufen und trainieren Vorstellungsgespräche.

Mehr Selbstbewusstsein für Frauen in Palästina

Diyar- Frauensport

Im einzigen Frauensportzentrum Palästinas wird das Selbstbewusstsein der Mädchen und Frauen gestärkt. Selbstentfaltung, Teamgeist, Toleranz, Fairness und das Zusammenspiel sind Werte, die der palästinensischen Zivilgesellschaft zugutekommen. Die Fußballerinnen trainieren hier so erfolgreich, dass sie mehrfach die Meisterschaft in Palästina gewonnen haben. Die Zusammensetzung der Mannschaft aus 60 Prozent Christinnen und 40 Prozent Muslimas ist ein Modell für Palästina. Internationale Auftritte als Team machen diese Frauen zu Botschafterinnen ihrer Heimat.



Jedes Miteinander fängt mit einer Begegnung an

Dar Annadwa – Internationales Begegnungszentrum

Begegnung fördert Gemeinschaft, trotz unterschiedlicher Kulturen. Wenn Menschen einander treffen, werden Ängste, Misstrauen und Unverständnis abgebaut. Gemeinsam Erlebtes im Bereich Kunst und Kultur schafft Toleranz für ein friedliches Miteinander. Das Kulturzentrum bietet Raum für gemeinsame Auftritte von ausländischen und lokalen Künstlern im Bereich Theater, Musik, Film sowie Lesungen und wechselnde Kunstausstellungen.

